



In der Reihe Zu den Sternen

√Mytopia: Auferstanden aus Ruinen

Interaktives Schauspiel von Sophie Oldenstein · Uraufführung
In Kooperation mit Smart City Gera

In der Reihe *Zu den Sternen*

√Mytopia: Auferstanden aus Ruinen

PREMIERE

FR 18. SEP 2026 · 19:30

Gera · Bühne am Park

Aufführungsdauer

Ca. 80 Minuten,

keine Pause

Rechte

Die Rechte liegen bei der Autorin und dem Kollektiv des freien Stadtstaats Mytopia

Cover

Elias Berger (Josa Leonard Butschkau)

Interaktives Schauspiel von Sophie Oldenstein · Uraufführung

Inszenierung **Manuel Kressin** · Bühne, Kostüme **Britta Lammers** · Videografie

Lena Biresch · Musik und Videobeiträge **Mike Langer** · App **Armin Luschin** · Gamedesign

Anton Krause · Projektstelle **Anton Rose** · Cube-System **Markus Schubert**, **Oscar Belter**

Dramaturgie **Sophie Oldenstein** · Mitarbeit Mytopia Checkpoints **Felix J. Mohr**

Regieassistentz, Inspizienz **Josephine Geissert**

Annegret Werner **Lys Schubert**

Elias Berger **Josa Leonard Butschkau**

Nele Fuchs **Ulrike Fischer**

Marina Ludwig **Leah Eleonora Geber**

Im Video:

Dr. Walter **Thorsten Dara**

Neles Mann **Manuel Struffolino**

Adjutantin 1 **Michaela Dazian**

Adjutantin 2 **Marie-Luis Kießling**

Voiceover **Manuel Kressin**



Bitte beachten Sie, dass Bild- und Tonträgeraufnahmen während der Vorstellung aus urheberrechtlichen Gründen nicht gestattet sind.

Die Theater Altenburg Gera gGmbH wird getragen von den Gesellschaftern Stadt Gera, Landkreis Altenburger Land und Stadt Altenburg und erhält Zuwendungen durch den Freistaat Thüringen.

Technischer Direktor **René Prautsch** · Bühnentechnik **Elise Leihbecher/ Luna Schulz**
Beleuchtung **Julia Friedrich** · Ton- u. Videotechnik **Sebastian Wolf** · Requisite **Manuela Naumann** · Produktionsleitung **Gretl Kautzsch** · Leitung Malsaal/ Plastik **Guste Kreft**
Dekorationstischlerei **Christoph Jetter** · Dekorateurarbeiten **Gabriela Pautzsch**
Dekorationsschlosserei **Paul Grimm** · Leiterin Kostümabteilung **Cornelia Möckel**
Gewandmeisterin Damen **Hellen Krause** · Gewandmeisterin Herren **Ines Kasper**
Chefmaskenbildnerin **Susann Böhlend** · Anfertigung Masken und Haartrachten **Christina Christmann**

Unser besonderer Dank für die Unterstützung unserer Dreharbeiten gilt der Flugwelt Nobitz sowie der Firma MediCordis im Hausarztzentrum Bärenkarree. Alle Interviews mit Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Gera spiegeln deren eigene Meinung wider.

SMART
CITY
GERA)))

Gefördert durch das
Bundesministerium für
Wohnen, Stadtentwicklung
und Bauwesen und die
Kulturstiftung Thüringen



Bundesministerium
für Wohnen, Stadtentwicklung
und Bauwesen

Freistaat
Thüringen



Kulturstiftung

Das Projekt wurde mit
Unterstützung der Akademie
für Kindermedien, eine
Initiative des Fördervereins
Deutscher Kinderfilm e.V.,
entwickelt.

Akademie für
Kindermedien

Die Geschichte des 21. Jahrhunderts

- 2026-2035:** Durch die Kriege in Europa und dem Nahen Osten kommt es zu einer fatalen Wirtschaftskrise. Der Klimawandel gerät außer Kontrolle. Es kommt zunehmend zu verheerenden Naturkatastrophen.
- 2036:** In einem letzten gemeinschaftlichen Bestreben aller Staaten, dem Klimakollaps Herr zu werden, wird die weltweite Stromversorgung auf Solarenergie umgestellt.
- 2037-2049:** Die internationale diplomatische Kommunikation bricht zusammen. Immer mehr Regionen werden durch den Klimawandel unbewohnbar. Ein Kampf um die Ressourcen beginnt.
- 2050-2065:** Der Dritte Weltkrieg bricht aus. Statt großer Schlachten klarer Fraktionen ist es ein destabilisierender, unübersichtlicher Kampf aller gegen alle. Das Ende bilden mehrere Atomschläge, die den Himmel verdunkeln.
- 2066-2071:** Durch Hunger, Krankheiten und Verstrahlung stirbt ein Großteil der Weltbevölkerung. Diese Epoche ist heute als *Zeitalter des großen Sterbens* bekannt.
- 2071:** Der Himmel über den Trümmern der Menschheit klart auf und der so genannte *Erste Frühling* beginnt. Mit Blick auf die zurückliegenden Katastrophen beschließen die Überlebenden, Mytopia als *Arche der Menschheit* zu gründen. Hier spielt die Handlung von **Mytopia: Auferstanden aus Ruinen**.
- 2072-2089:** Mytopia wächst und gedeiht. Das komplexe, sich selbst versorgende Ökosystem der Stadt stößt schnell an seine Grenzen.
- 2090-2100:** Neben dem Rat der Weisen übernimmt die Große Wohltäterin die Verantwortung und lenkt seitdem erfolgreich die Geschehnisse des Staates. In ihren ersten Regierungsjahren etabliert sie eine strenge Geburtenkontrolle und eine zentrale Erziehung.
- 2101-2110:** Mytopia wird zu einem prosperierenden Kleinstaat mit großem Wohlstand und ohne materielle Sorgen. Der technologische Fortschritt schreitet voran und Androiden mit künstlicher Intelligenz werden entwickelt.
- 2111:** Die große Wohltäterin verkündet ihren Masterplan zum Überleben der Menschheit: Ein Raumfahrtprogramm.
- 2112-2120:** Die ersten Generationen, die nichts anderes als das Leben in Mytopia kennen, werden erwachsen.
- 2121:** In Mytopia wird das fünfzigjährige Bestehen gefeiert. Hier spielt die Handlung der **Theaterserie My**.

Gera wird Mytopia

Die Saga rund um Mytopia ist ein Science-Fiction-Abenteuer zum Mitmachen. Drei Jahre lang hat das Team des Theaters Altenburg Gera dabei gemeinsam mit der Stadtgesellschaft Pläne für die Zukunft gemacht. Jetzt startet nach Abschluss der eigentlichen Serie ein Prequel zum Projekt.



Juni 2023

Gemeinsam mit der Premierenklasse zum Projekt **vmY** der Regelschule Otto Dix *vergräbt* die Große Wohltäterin im Küchengarten eine Zeitkapsel. Sie enthält Ideen der Jugendlichen, wie die Zukunft aussehen wird. Geöffnet werden soll die Kapsel erst 2121 – dem Jahr der Handlung der Serie.



Juni/Juli 2023

Mit **Willkommen in Mytopia** läuft die erste Bühnenepisode im Theater. Bei den Nachgesprächen und über die Mytopia-App kann sich das Publikum den Mytopen, den revolutionären Hyänen oder dem reformorientierten Zirkel der weißen Lilie anschließen und mitentscheiden, wie die Handlung weitergeht.



Oktober 2023

Die Live-Events beginnen. Bei diesen Mitmachaktionen wird die Stadt zum Spielfeld der Geschichte und das Publikum kann in die Welt von Mytopia eintauchen. Erste Orte dafür sind das Planetarium und die Marienkirche, die sich in einen Escape-Room verwandelt.



Januar bis April 2024

In der zweiten Episode tauchen zahlreiche Ideen des Publikums auf – besonders spannend fanden sie die Schwangerschaft von 0-90, der Stimme Mytopias. Die Geburt ihres Kindes Kim, das zudem die Nachfolge der Großen Wohltäterin werden soll, wird ein zentraler Handlungsstrang.



März/April 2024

Es folgen die nächsten Liveevents mit einer Schnitzeljagd durch die Stadtbibliothek und einem Zombie-Bootcamp in der Dualen Hochschule.

Juni 2024

Eine Expedition an den Rand Mytopias führt das Publikum auf eine Zombiejagd zum Jugendzentrum Jumpers in Lusan.

August bis Oktober 2024

In der Debschwitzer Schule muss das Publikum den revolutionären Hyänen Bauteile des Raumschiffs Integral abjagen. Die große Wohltäterin hält eine Bürgersprechstunde in einer Buchhandlung ab.



November 2024

In der finalen Episode **Das letzte Kapitel** werden die mytopischen Spiele aufgerufen. Außerdem sorgt der Zirkel der weißen Lilie dafür, dass alle Mytopen ihre Familien wiederfinden – und die große Wohltäterin erkennt in H-44, einem ehemaligen Ingenieur und Mitglied des Rates der Weisen, ihren Vater wieder.

Dezember 2024

Bei einem letzten Liveevent in der Theaterfabrik fällt sowohl dem Publikum als auch dem Theaterteam der Abschied von Mytopia schwer. Fans bringen sogar Ideen für neue Episoden mit.



Juni 2025 Silentparty

Mit einer mytopischen Silent-Party wird die Fête de la Musique gefeiert.

März 2026

Mytopia geht in eine neue Runde: Ein Prequel soll sich rund um die Entstehungszeit Mytopias drehen. Der Mytopia Messenger wird als neue App getestet. Darin werden die Userinnen und User von den Figuren des Stücks als Überlebende angesprochen, die am Wiederaufbau der Stadt mitwirken sollen. Zu den Aufgaben zählen etwa Orte auszukundschaften, Ideen zu sammeln und sozial miteinander umzugehen. Fremde zu grüßen oder anderen zu helfen, gibt Extrapunkte.



Mai bis August 2026

Bei den **Mytopia Checkpoints** werden Ideen aus der Stadtbevölkerung gesammelt, wie die Stadt der Zukunft aussehen soll. Beim Kinder- und Jugendtheaterfestival Wildwechsel bauen Kinder Modellstädte. Im Smart City Studio und der TheaterFABRIK werden Videointerviews gesammelt. Ein eigener Podcast entsteht gemeinsam mit der Stadtbühne. Dabei wird deutlich, was die Menschen aktuell bewegt: Sie wünschen sich einen kostenfreien Nahverkehr und Begegnungsorte, mehr Aufmerksamkeit für Umweltschutz und mentale Gesundheit sowie einen größeren gesellschaftlichen Zusammenhalt.



September 2026

Mytopia: Auferstanden aus Ruinen feiert Premiere. Als Figuren der Ursprungsserie sind Elias Berger, der junge H-44, und seine Tochter Maria, die später zur großen Wohltäterin werden wird, zu sehen.

Worum geht es?

Krisen, Krieg und Klimakollaps haben die Welt an den Rand des Untergangs getrieben. Die letzten Überlebenden haben sich in den Ruinen der ehemaligen Stadt Gera zusammengefunden. Sie wollen einen Neuanfang wagen und gemeinsam entscheiden, wie es weitergeht. Das Publikum wird dabei Teil der konstituierenden Sitzung des entstehenden Stadtstaats Mytopia.

Mytopia: Auferstanden aus Ruinen ist eine Mischung aus Schauspiel, Liveshow und Rollenspiel. Gemeinsam mit dem Publikum geht es um die ganz großen Fragen: Wie wollen wir eigentlich zusammenleben? Was bin ich bereit, für eine Gemeinschaft aufzugeben – und was nicht? Und kann man überhaupt bei Null anfangen?



Theater to go – der Theaterpodcast



Mehr zum Stück: Wie sieht die Stadt von morgen aus? In der Podcastfolge Utopie mit der *StadtBühne* übernehmen Mitspieler:innen der TheaterFABRIK ungewöhnliche Rollen und geraten mitten hinein in eine schräge Diskussion über Stadtplanung, Zukunft und die Frage: Wie wollen wir eigentlich leben?



Schließe Dich der Gemeinschaft der Überlebenden an! Im Mytopia Messenger kannst Du mithelfen, die Stadt zu einem besseren Ort zu machen und mehr über die Welt der Zukunft zu erfahren. Erhältlich im App Store und Play Store.

Druckprodukt | CO₂e-bilanziert und -ausgeglichen | www.natureOffice.com/DE-591-YL6G7KS

IMPRESSUM Herausgeber Theater Altenburg Gera gGmbH · Spielzeit 2026/27

Generalintendant und Künstlerischer Geschäftsführer Kay Kuntze Kaufmännischer Geschäftsführer Mike Wittich

THEATER ALTENBURG Theaterzelt Teichpromenade 36 · 04600 Altenburg · T 03447 5850 **THEATER GERA** Theaterplatz 1 · 07548 Gera · T 0365 82790

Redaktion Dr. Sophie Oldenstein **Inszenierungsfotos** Ronny Ristok **Gestaltung** Funke Medien Thüringen, Steffen Schönfeld **Druck** Druckhaus Gera

Redaktionsschluss 15. September 2026 · Alle Texte sind Originalbeiträge für dieses Programmheft. · **Änderungen vorbehalten!**

Mit freundlicher Unterstützung durch:

